PRESSEMITTEILUNG

16. Juli 2020

ADAMI Medienpreis eröffnet zusätzlichen Wettbewerb: „Nachrichten über kulturelle Vielfalt in Zeiten von COVID-19“

Die Einreichfrist des Wettbewerbs für den ADAMI Medienpreis für Kulturelle Vielfalt in Osteuropa 2020 ist zu Ende. Dieses Jahr wird es aber noch einen **Spezialpreis für die beste Nachrichtenmeldung oder das beste kurze Video über kulturelle Vielfalt während der COVID-19 Pandemie** geben.

COVID-19 hat die Medienberichterstattung dieses Jahr dominiert, und brachte neue Herausforderungen für Journalist*innen in den Ländern der Östlichen Partnerschaft. Die Pandemie trug teils stark zur Anheizung ethnischer Konflikte bei, Minderheiten und Migrant*innen wurden oft schnell stigmatisiert oder beschuldigt, das Virus zu verbreiten. Oft wurden ethnische Minderheiten aufgrund von Abgeschiedenheit oder mangelnder Sprachkenntnisse nicht schnell genug über die Gefahr bzw. über die Maßnahmen informiert.

Der ADAMI Medienpreis möchte daher herausragende journalistische Beiträge zu diesem Thema würdigen, indem es einen Spezialpreis für Nachrichtenbeiträge oder kurze Videos über COVID-19 und kulturelle Vielfalt, ethnische oder religiöse Minderheiten und Migration geben wird.

Journalist*innen, Filmemacher*innen, Produktionsfirmen und Sendeanstalten aus den Ländern der Östlichen Partnerschaft können ihr Videomaterial einreichen.

Eingereichte Videos sollten nicht länger als 5 Minuten lang sein!

Der Wettbewerb wird am 16. Juli 2020 eröffnet, **die Einreichfrist endet am 31. Juli 2020!**

Das Einreichformular finden Sie auf unserer Website: www.adamimediaprize.eu/special-prize-2020

Bitte beachten: Alle Bewerber*innen für den Wettbewerb 2020 haben die Möglichkeit, sich zusätzlich für **Stipendien** in Nachrichtenstudios der größten westeuropäischen Sendeanstalten zu bewerben. Stipendiat*innen haben die Möglichkeit, vier Wochen in Nachrichtenteams mitzuarbeiten und ihren eigenen Beitrag zu gestalten; alle Kosten werden übernommen.

Der **ADAMI Medienpreis für Kulturelle Vielfalt in Osteuropa** ist die größte Plattform für Medienvernetzung zu den Themen Integration und ethnische/religiöse Minderheiten in den sechs Ländern der Östlichen Partnerschaft der EU. Sendeanstalten, Filmemacher*innen und Journalist*innen werden jedes Jahr eingeladen, ihre besten Arbeiten über kulturelle Vielfalt für den ADAMI Medienpreis einzureichen. Die Preise werden in sechs verschiedenen Kategorien verliehen: Fiction, Dokumentarfilm, Nachrichten, Young ADAMI, Websites und Online Videos.

The ADAMI Media Prize is funded by

Federal Foreign Office

CIVIL SOCIETY COOPERATION

ADAMI Activities 2020 are supported by

EaP Eastern Partnership

ADAMI Award Ceremonies are held under the auspices of the Secretary General of the Council of Europe, Ms Marija Pejčinović Burić, and under the patronage of the OSCE Representative on Freedom of the Media:

COUNCIL OF EUROPE
CONSEIL DE L'EUROPE

OSCE